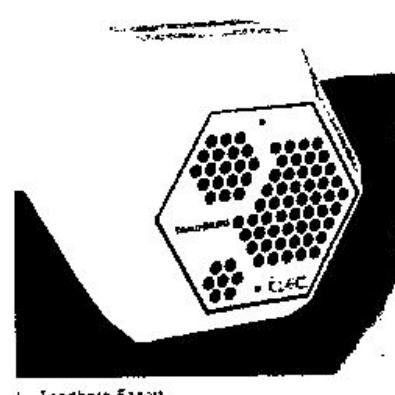


Testreihe Lautsprecherboxen Steckbrief

Tandberg Fasett



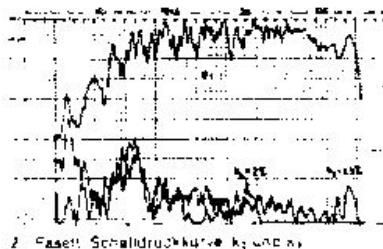
Tandberg Fasett

Die Tandberg-Fasett verdankt ihre Existenz einer berüchtigten Abneigung des weiblichen Geschlechts gegen alles, was aussieht wie eine Lautsprecherbox. Die Fasett gehört demnach auch in die Gattung der Minivans und bliebt innerhalb dieser Klassen etwas Nüchtern, als sie nicht die Kugelform als Tarnung benutzt, sondern die eines 24seitigen Faszienkörpers. Die Boxen können auf einer der Faszienschichten auf den Boden, auf einen Schrank oder in ein Regal gestellt werden, wobei eine abstrahlende Frontfläche zum Hörer jeweils optimal ausgerichtet ist, man kann sie aber auch von der Decke herabhängen, lassen wie einen Beleuchtungskörper. Sie wird zum ungefähr unverbindlichen Preis von 190 bis 220 DM in den Farben weiß, schwarz und orange angeboten.

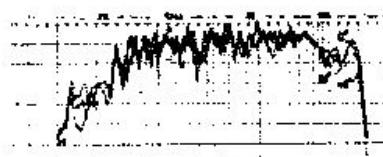
Kurzbeschreibung (Bild 1). Zweiweg-Baßflexbox, bestückt mit einem Tief-Mitten-Töner von 130 mm Durchmesser und einem 58 mm Hochtoner. Übergangsfrequenz 3000 Hz. Impedanz 4 bis 8 Ohm. Nennbelastbarkeit 25 W. Musikbelastbarkeit 40 W. Abmessungen: Breite 28 cm, Höhe 24,5 cm und Tiefe 22 cm. Gewicht 3,4 kg. Volumen 6,6 l. Lautsprecherkabel mit DeN-Stecker aus dem Gehäuse herausgeführt. Gehäuse mit Vorrichtung für Wand- oder Deckenmontage voresehen.

Ergebnisse unserer Messungen. Bild 2 zeigt die Schalldruckkurve und die harmonischen Verzerrungen η_1 und η_2 , gemessen im Abhörraum mit gleichzeitigem Sinus als Messsignal. Mikrofon in 2 m Abstand und bei einer konstanten elektrischen Leistung von 8 W an 8 Ω entsprechend einem Pegel von 81 dB bezogen auf 300 Hz breites Rauschen von 1 kHz Mittchenfrequenz. Bild 3 zeigt den Einfluß der Hornweite 1,20 und 4,0 auf Bild 4 schließlich die Kurve der elektrischen Impedanz mit dem relativen Maximum der Baßfrequenzresonanz bei 85 Hz. Die praktische Betriebsleistung, die man der Box zulässt, muß damit so eingeschränkt werden, daß sie mit rosa Rauschen als Signal in 1 m Abstand einen Schallpegel von 91 dB erzeugt; haben wir bei einem Exemplar zu 2,6 W und beim anderen zu 3 W an 8 Ω bestimmt.

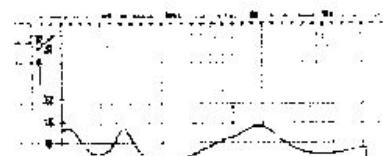
Musikhörtest und Kommentar. Im Musikhörtest erwies sich die Fasett als außergewöhnlich klangneutral und ausgewogen. Natürlich ist sie im Bassbereich aufgrund ihres Volumens begrenzt, trotzdem vermittelt sie nichtqualitative Klangbild einer schmalstrahligen Kleinfobox, sondern ein durchaus respektables Volumen, sieht man einmal vom tiefsten Bassfundament ab. Was man hört, steht in vollem Einklang mit den Messergebnissen, die der Box allein schon ein recht gutes Zeugnis ausstellen.



2. Fasett: Schalldruckkurve k_1 und k_2



3. Fasett: Einfluß der Hornweite 1,20 und 4,0 auf die Schalldruckkurve



4. Fasett: Verlauf der elektrischen Impedanz in Abhängigkeit von der Frequenz

Gesamtbilanz. Weitgehend klangneutrales, ausgewogene, für das gegebene Volumen befähigte und hoch belastbare Mittelmaß-Box.